O.B.S.E.S.S.I.O.N.

Von CuthbertAllgood

Prolog: Hell

O.B.S.E.S.S.I.O.N.

„Als Obsession (Besessenheit; von lat. obsideo: in Anspruch nehmen; besetzt halten; belagern; bedrücken) wird im umgangssprachlichen Sinn eine Leidenschaft (auch ein intensiv betriebenes Hobby) bezeichnet. Im engeren medizinischen und psychologischen Sprachgebrauch handelt es sich dabei um eine unangenehm bis quälend, der eigenen Person als zugehörig erlebte Zwangsvorstellung oder -handlung.“

O is the **overtired look** you've got.
B **because** you haven't slept in days.
S is the **stash** you hide in.
E stands for the **evil** in his eyes.
S because he **seeks** you.
S – the **shock** you got after you first saw him like this.
I – do I have to tell you about the **insanity**?
O says it starts all **over again**.
And **N** is the **nightmare** you're in.

Diese Welt, in der sie lebten, war so vollkommen surreal, so vollkommen irrwitzig und unwahrscheinlich, dass es kein Wunder war, dass sie wirklich war.

Willkommen in der Hölle.

Nicht, dass irgendjemand von ihnen das wusste. Nicht, dass sie sich Gedanken dazu machten. Nicht, dass sie sich erinnerten. Und, bei Gott, das war das Beste, was ihnen passieren konnte.

Jeder Tag war ein neuer Alptraum, in dem die Welt erst wunderbar wirkte und die dann absolut tödlich endete. Und wenn man sagte, es war die Hölle, dann meinte man das auch so – für das, was sie irgendwann einmal verbrochen hatten, waren sie hier gelandet und mussten sterben.

Wieder und wieder und wieder und wieder und wieder und wieder und...

Manchmal, manchmal wachten sie nachts auf, mit vagen Erinnerungen an Schmerz und Tod. Aber niemals etwas Konkretes.

Niemals.

AC:Definition von Obsession - Wikipedia.